

Der Mittelstand reist wieder

DIE DIENSTREISEN BEI mittelständischen Unternehmen sind in der Krise weniger zurückgegangen als bei großen Konzernen. Das Hamburger Reiseunternehmen BTO24, das sich auf die Vermittlung von Geschäftsreisen für den Mittelstand spezialisiert hat, registrierte einen Rückgang der Buchungen um 23 Prozent in den ersten drei Quartalen dieses Jahres. „Im Konzernumfeld lag der Rückgang bei 30 Prozent“, sagt BTO24-Geschäftsführer Stephan Kowalski.

Auffällig sei zudem, dass Spezial-Destinationen wie etwa Geschäftsflüge nach China, in den vergangenen Monaten nahezu konstant gegenüber dem Vorjahr geblieben seien. Laut Kowalski, dessen Firma rund 900 Firmenkunden aus ganz Deutschland betreut, haben sich die Umsätze mit allen Reisezielen seit September nahezu auf Vorjahresniveau stabilisiert. „Das Flugaufkommen im Mittelstand funktioniert als frühzeitiger Konjunkturtrendgeber. Der Mittelstand reist. Das heißt: Es geht wieder aufwärts“, sagt der Reiseunternehmer.

Allerdings sei der Umsatz deutlicher zurückgegangen als die Zahl der gebuchten Flüge – ein Zeichen dafür, dass die Firmen beim Buchen auf die Kosten und zum Beispiel auf Billigflieger umsteigen. Mittelfristig sieht Kowalski eine wachsende Konkurrenz aus dem Internet. „Durch eigene Online-Buchungen versuchen die Firmen, Geld zu sparen.“ Doch damit seien nicht immer die gewünschten Einsparungen erreichbar. Zudem koste die Preisrecherche Zeit. Kowalski setzt auf Service. Die 35 BTO24-Beschäftigten arbeiten im Schichtbetrieb. Das Telefon ist rund um die Uhr besetzt. Die Firma garantiert dem Kunden den günstigsten Preis aller Fluglinien zur Buchungszeit.

Mit weiteren Annehmlichkeiten will Kowalski seine Kunden, die für bis zu 500 000 Euro pro Jahr Flugtickets kaufen, an das Unternehmen binden. So bietet er in Fuhlsbüttel einen Parkservice für Geschäftsreisende an. Der Wagen wird beim Terminal an einen BTO24-Mitarbeiter übergeben, der ihn parkt und bei Ankunft in Hamburg wieder zum Gate bringt. Transport und Versicherung des Fahrzeugs sind kostenlos, der Kunde zahlt lediglich die Parkgebühren. Das Angebot will Kowalski auch auf andere deutsche Flughäfen ausweiten.

Stephan Maaß